

Preiswerter Neubau als veredelter „Plattenbau“

Klare Vorgaben – keine Spielräume

Für die Firma FiberTech GmbH aus Berlin-Köpenick wurde im Jahr 2006 ein Neubau konzipiert. Das Projekt für das Unternehmen, das Multimode-Glasfasern herstellt, war von Beginn an mit strengen Vorgaben verbunden. Für das gesamte Vorhaben war nicht nur ein Kostenlimit von 700.000 Euro – netto – gesetzt, sondern die Planungs- und Bauzeit musste auch innerhalb von zwölf Monaten abgeschlossen sein. Gleichzeitig sollte ein Maximum an Raum und Gestalt erzielt werden. Alle Vorgaben wurden erfüllt.

Die Manufaktur und seine Organisation

Die Herstellung von Multimode-Glasfasern lässt sich mit den Begriffen „fein stofflich“ und „manuell“ genauer umschreiben. Unter diesen Aspekten wurde auch das Manufakturgebäude errichtet: Auf der einen Seite reflektiert es die Ästhetik der heutigen Zeit, auf der anderen Seite bewahrt es den Ausdruck eines „nützlichen“ Hauses.

Die innere Organisation des Gebäudes ordnet sich ganz den gewünschten funktionalen Bereichen unter. Im Erdgeschoss befinden sich die Räume für die Konfektionierung von Industrieprodukten, im ersten Obergeschoss die Bereiche für die Medizinprodukte mit Reinraumtechnologie und im zweiten Obergeschoss sind schließlich die Büros der Geschäftsleitung untergebracht. Die drei Geschossebenen werden durch ein offenes Treppenhaus verbunden.

Ergebnis der kurzen Bauzeit: eine veredelte „Platte“

Für die reine Planungs- und Herstellungszeit blieben nach Auftragsvergabe neun Monate. Um Zeit zu sparen, wurde das Produktions- und Verwaltungsgebäude in Fertigteilbauweise errichtet. Letztendlich entstand eine veredelte „Platte“. Die Fassaden bestehen aus einem rauen, dunkelgrauen und gesäuerten Beton. Dazu kommen weiche, silberglänzende Aluminiumpaneele bzw. Fensterrahmen, die blaugetönt verglast wurden.



Baukörper errichtet in Fertigteilbauweise mit Oberflächen aus gesäuertem Beton



Fensterbänder aus eloxiertem Aluminium

Bilder: „Preiswerter Neubau als veredelte „Platte“, von Kirsti Kriegel, (c) Architekturbüro Grollmitz Zappe Architekten, 2007

Kontakt: Grollmitz Zappe Architekten, Tel. 030/24 72 10 75, info@grollmitz-zappe-architekten.de, www.grollmitz-zappe-architekten.de

Daten im Überblick: Preiswerter Neubau als veredelte Platte, Nalepastraße 171 in 12459 Berlin, Bauherr: FiberTech GmbH, BGF: 850,00 qm, Baukosten: 750.000,00 €, Baukosten je qm: 880,00 €, Planungszeit: März – August 2006, Bauzeit: Juli – Dezember 2006